

Pressemitteilung vom 21. September 2020:

Harmonische und zielorientierte NMV-Delegiertentagung 2020 in Jork

Petra Midden wird neue Vizepräsidentin/Satzungsänderung verabschiedet



Bildunterschrift: Während in anderen Jahren bis zu 250 Delegierte zur Delegiertenversammlung erscheinen, haben sich wegen der Pandemie in Jork nur 37 Delegierte in der Festhalle eingefunden (Foto Hans-Hinrich Sahling)

Jork (Landkreis Stade) - Die diesjährige Landesdelegiertentagung des Niedersächsischen Musikverbandes e.V. am 19. September 2020 in Jork wird sicherlich aus verschiedenen Gründen in die Geschichte des Verbandes eingehen: Sie war – bedingt durch Corona - die Sitzung mit der geringsten Teilnehmerzahl, weil die Delegiertenschlüssel der Kreisverbände zum Schutz der Teilnehmer reduziert wurden und keine Gastdelegierten teilnehmen konnten. Statt wie gewohnt im März erfolgte die Durchführung nun erst im September. Sie war dringend notwendig geworden weil Satzungsänderungen, Landesvorstandswahlen und einige organisatorische Punkte anstanden. Zum gesundheitlichen Schutz aller Teilnehmer wurden fast alle Tagesordnungspunkte vorher schriftlich kommuniziert. Vom Präsidenten Ralf Drossner wurden bereits in der Begrüßung alle Teilnehmer darum gebeten, ihre Wortbeiträge nur themenrelevant und kurz zu platzieren. Die Disziplin der Teilnehmer war dann auch hervorragend und nach knapp 120 Minuten Sitzungszeit waren alle wichtigen Entscheidungen getroffen.

Der Verlauf und die Beschlüsse der 62. Delegiertentagung ermöglichen es dem Niedersächsischen Musikverband e.V., sich den zukünftigen Herausforderungen zu stellen. Mit der Satzungsänderung

kann die Zahl der Vizepräsidenten auf bis zu vier erweitert werden, die zukünftig alle gleichberechtigt und alleinvertretungsberechtigt sind. Präsident Ralf Drossner und Vizepräsident Johannes Opitz wurden bereits im Dezember 2019 auf der außerordentlichen Delegiertenversammlung gewählt und die kommissarisch tätigen Vizepräsidenten Frank Schmitz und Carsten Helms wurden wie alle andern Vorstandsmitglieder, die zur Wiederwahl standen, in ihren Ämtern bestätigt. Petra Midden aus dem Regionalverband Emsland/Grafschaft Bentheim übernahm das Amt von Hans-Hinrich Sahling, der sich nicht erneut zur Wahl stellte. Präsident Ralf Drossner zeigte sich hoch erfreut, dass es nun auch im Präsidium eine Frauenstimme gibt. Darüber hinaus wurde der kommissarische Öffentlichkeitsbeauftragte Kai Widhalm in diese Funktion gewählt. Das Amt der zweiten stellvertretenden Jugendleitung konnte durch die 18-jährige Morena Stolle aus dem Ammerland kommissarisch besetzt werden. Als Kassenprüfer wurden Frank Runnebohm und als stellvertretender Kassenprüfer Holger Frisch gewählt.



Bildunterschrift: Landesgeschäftsführerin Gaby Klumpe wurde für 25-jährige Tätigkeit im Landesvorstand von Präsident Ralf Drossner und Vizepräsident Johannes Opitz geehrt. (Foto: Hans-Hinrich Sahling)

Der Präsident war sichtlich erfreut, dass er der Landesgeschäftsführerin Gaby Klumpe in diesem Jahr die BDMV-Auszeichnung für 25-jährige Tätigkeit im Landesvorstand überreichen konnte. Gaby Klumpe wurde damit tatsächlich überrascht und wurde von der Versammlung mit Standing Ovations gewürdigt.

Dank gilt der Kreismusikvereinigung Stade e.V., die in diesem Jahr ihr 25-jähriges Bestehen gefeiert hat, für die Ausrichtung dieser Landesdelegiertentagung unter deutlich „erschweren Bedingungen“. Präsident Ralf Drossner brachte sein Bedauern zum Ausdruck, dass das Team um den Kreisvorsitzenden Hans-Hinrich Sahling zwei Planungstermine zu bewältigen hatte und leider die Delegiertentagung nicht in der gewohnten Form mit Rahmenprogramm, Musikerball und

musikalischem Frühschoppen durchgeführt werden konnte. Abschließende bedankte sich Drossner recht herzlich beim scheidenden Vizepräsidenten Hans-Hinrich Sahling für sein Engagement im Landesvorstand, insbesondere deshalb, weil er ganz entscheidend und erfolgreich bei der Akquise von Landeszuschüssen tätig war.

Nun ist der Vorstand nach neuer Satzung wieder komplett und wird kurzfristig in der neuen Zusammensetzung die Arbeit aufnehmen. Präsident Ralf Drossner freut sich auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit dem zukünftigen Landesvorstand, der jetzt für die nächsten drei Jahre die Verbandsarbeit des Niedersächsischen Musikverbandes gestalten wird.